



Es geht nicht darum,  
dem Leben mehr  
Tage zu geben,  
sondern den Tagen  
mehr Leben.

(Cicely Saunders)

Liebe Besucherinnen und Besucher,

das Sterben und der Tod gehören zum Leben dazu. Das sagt uns der Kopf. Aber Betroffene wissen: Dem Tod geht häufig ein schwerer Gang voraus. Betroffene und deren Angehörige müssen diesen Gang nicht alleine gehen. Denn es gibt Menschen, die sie auf diesem Weg begleiten, ihnen helfen, obwohl – oder vielleicht weil? – das ein höchst schwerer Dienst ist. Aber der unmittelbare Dienst am Nächsten kann eine Bereicherung auch für das eigene Leben sein.

Die Hospiz- und Palliativdienste im Kreis Paderborn helfen in jeder Phase, bemühen sich aber, gerade die letzte Lebensphase lebenswert zu halten und dem Prozess des Sterbens und auch des Trauerns noch einmal eine neue Perspektive und Qualität zu erschließen.

Dafür möchte ich wirklich von Herzen „Danke“ sagen und weitere Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Mitarbeit in der Hospiz- und Palliativarbeit ermutigen.

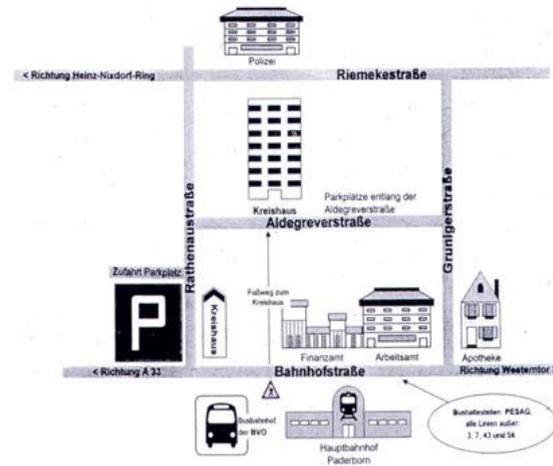
Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen.

Ihr

Manfred Müller

# Auftaktveranstaltung zum Welthospiztag

So finden Sie uns:



Parkmöglichkeiten:

- an der Aldegrevestraße
- Parkplatz Rathenaustraße
- Parkplatz Florianstraße

## Auftaktveranstaltung zum Welthospiztag 2011

Donnerstag,  
6. Oktober 2011,  
14 bis 16.30 Uhr

Kreishaus Paderborn  
- Großer Sitzungssaal -



# Auftaktveranstaltung zum Welthospiztag

## Hospiz- und Palliativarbeit im Kreis Paderborn bedeutet:

- Menschen ihre Lebensqualität zu erhalten oder wiederherzustellen, ihnen in der letzten Phase ihres Lebens beizustehen.
- dazu beizutragen, dass Menschen im Sterben nicht allein sind, sie dort sterben können, wo sie gelebt haben.
- Zeit zum Reden und auch zum Schweigen zu haben.
- Angehörige und Pflegende zu entlasten und zu unterstützen.

## Die Auftaktveranstaltung zum Welthospiztag ist ein Aktionstag,

- an dem informiert wird über die Möglichkeiten der Begleitung und Unterstützung in der Zeit des Abschiednehmens und der Trauer,
- der Raum bietet für gemeinsame Diskussionen,
- an dem „Danke“ gesagt werden kann für geleistete Arbeit,
- um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen, sich ehrenamtlich in der Hospiz- und Palliativarbeit zu engagieren.

## Veranstalter:

Ambulanter Hospizdienst des  
St. Johannisstift e.V.



**Ambulanter Hospizdienst**  
St. Johannisstift e.V.

Palliativstation der  
Karl-Hansen-Klinik Bad Lippspringe



Karl-Hansen-Klinik GmbH

Ambulanter  
Kinderhospizdienst  
Paderborn - Höxter



Kreis Paderborn  
Der Landrat



## Anmeldungen bis zum 22.09.2011 an den

Kreis Paderborn  
- Der Landrat -  
Sozialamt  
Aldegrevestraße 10-14  
33102 Paderborn

Tel.: 05251/308-410  
Fax: 05251/308-450  
E-Mail: sozialamt@kreis-paderborn.de

## Programm:

- **14 Uhr - Willkommen**  
(mit Kaffee und Kuchen)
- **14.30 Uhr - Begrüßung  
Manfred Müller**  
Landrat des Kreises Paderborn

**Gerlinde Dingerkus**  
ALPHA Westfalen-Lippe

anschließend:

- **„Wann endet Palliativmedizin, wo beginnt die hospizliche Versorgung?“**  
**Prof. Dr. Dr. med. A. S. Lübbe**  
Chefarzt der Palliativstation in der Karl-Hansen-Klinik, Ärztlicher Direktor des MZG Westfalen Bad Lippspringe
- **„Humor und Lebensinn“**  
**Christian Heeck**  
Kulturreferent des Universitätsklinikums Münster
- **Podiumsdiskussion**  
**Moderation: Gerlinde Dingerkus**  
Ansprechstelle im Land NRW zur Palliativversorgung, Hospizarbeit u. Angehörigenbegleitung (ALPHA Westfalen-Lippe)

## Rahmenprogramm

- Paderborner Klinikclowns
- Informationsstände:
  - Hospiz- und Palliativdienste
  - Pflegeberatung
  - Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung